

Der Naturpark Südschwarzwald – „Schutz durch Nutzung“!?

Bildungsurlaub

Südschwarzwald und Feldberg

Der Naturpark Südschwarzwald ist im Südwesten Baden-Württembergs beheimatet. Mit dem 1493 m hohen Feldberg liegt er im höchsten deutschen Mittelgebirge. Der Begriff Schwarzwald ruft vielfältige Assoziationen hervor: Sei es als Ski- und Wandergebiet mit einer abwechslungsreichen, eiszeitlich geprägten Landschaft, sei es mit dem berühmten „Bollenhut“ oder „Schwarzwälder Schinken“. Sowohl als vielfältige Urlaubsregion als auch für seine Produkte und Kultur ist der Schwarzwald weithin bekannt und die dortige Natur als Grundlage des menschlichen Nutzens umfangreichen Ansprüchen ausgesetzt.

Am Feldberg befindet sich das größte und älteste Naturschutzgebiet Baden-Württembergs. Diverse schützenswerte Biotope vom Moor bis hin zu halboffenen Wiesenlandschaften und Wäldern mit ihren teils seltenen Bewohnern unterstreichen die Schutzwürdigkeit der Landschaft. Direkt daran angrenzend finden sich jedoch auch touristisch und landwirtschaftlich genutzte Flächen, die ökonomisch existentiell für die Region sind.

Zwar liegt die Region weit ab von Städten, doch waren die Bedürfnisse der Stadtbevölkerung an Produkten und Dienstleistungen dieser Region stets prägend für seine Entwicklung. Daraus ergeben sich vielfältige Ansprüche an den Feldberg sowohl als Naturschutz- und Erholungsgebiet als auch als Produkt-, Dienstleistungs- und Energielieferant.

Im Seminar wird herausgearbeitet, welche nachhaltigen Lösungen für die Zusammenführung der Schutz- und Nutzungsansprüche existieren, wo und wie sie bereits umgesetzt werden und wie Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen aussehen können.

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

...werden für die Teilnahme nicht vorausgesetzt. Die Exkursionen in hügeliger Landschaft sind zu Fuß bei **guter Kondition** zu bewältigen. Das Seminar ist nicht geeignet für Personen mit Erkrankungen von Bewegungsorganen.



Seminar Nr.: 866925
Termin: 01.06.-06.06.2025
Sonntag, 18.00 Uhr –
Freitag, 14.00 Uhr
Ort: Feldberg-Falkau
Preis: 790,- € (Ü/VP)
EZ-Zuschlag: 80 € insgesamt

Dozentin: Helma Heldberg
Helma Heldberg (Jhrg. 1960) ist Journalistin mit Schwerpunkt auf Umwelt- und Ernährungsthemen. Aufbauend auf ein Biologiestudium und einer Zusatzausbildung in Ernährungsberatung gilt ihr Interesse vor allem dem Naturschutz und der ökologischen Landwirtschaft. Sie lebt seit 2008 im Schwarzwald und hat auf vielen Wanderungen die Landschaft kennen und schätzen gelernt.

Teilnehmendenzahl: 10 - 20

Leistungen: Durchführung des Seminars, 5 x Übernachtung im Doppelzimmer mit Frühstück, 4 x kalt / warme Abendmahlzeit, 1 warmes Mittagessen, 1 x Mittagsvesper, 2 x Lunchpaket, 1 x Menü im Restaurant, seminarbegleitende Unterlagen, Transporte und Eintrittsgelder während des Seminars, Vorträge von Dozierenden, Versicherung

Das Programm

Wir erkunden die Natur- und Kulturlandschaft zu Fuß. Führungen durch lokale Akteure und Experten vertiefen den Einblick in einzelne Bereiche. Das Programm findet in der Tagungsstätte und während verschiedener Exkursionen statt, teilweise als Vortrag, teilweise in Gruppenarbeit und Diskussionsrunden. An einem Tag ist ein Einsatz mit leichter körperlicher Arbeit im Rahmen eines VolunTourismus-Projektes geplant.

Seminarinhalte sind u. a.

- Naturraum Hochschwarzwald mit seinen landschaftlichen und ökologischen Besonderheiten
- Der Naturpark Südschwarzwald als Zukunftskonzept zur nachhaltigen Regionalentwicklung:
- Land- und Waldwirtschaft im Naturpark
- Tourismus und Verkehr
- Natur als genutzte Lebensgrundlage im Konflikt und Einklang mit Naturschutz

Exkursionen

Die mehrstündigen Exkursionen führen u.a.

- ins Naturschutzgebiet Feldberg mit Feldsee und durch Kultur- und Naturlandschaft
- auf den Feldberg und den Feldbergturm mit dem Schwarzwälder-Schinken-Museum
- in das „Haus der Natur“ am Feldberg, Weg durch ein Hochmoor
- zu einem ökologisch orientierten landwirtschaftlichen Betrieb mit Direktvermarktung

Die Exkursionen finden teilweise auch außerhalb der offiziellen Seminarzeiten in der Freizeit der Teilnehmenden statt. (Anmerkung: Aus

organisatorischen Gründen könnten wir im Seminar auf

einige Pkw von Teilnehmern angewiesen sein; dafür erstatten wir Kilometergeld.)

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Unser Konzept

... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur und zu aktuellen Umweltthemen zu vermitteln. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass neben dem Wissen um die Komplexität von nachhaltiger Entwicklung und Ökosystemen eine emotionale Bindung an die Natur Grundvoraussetzung bleibt, um im Alltag verantwortungs- und respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen

Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

Organisatorisches

Übernachtung und Verpflegung: Inmitten einer malerischen Landschaft, am Rande des Feldbergs, zwischen Titisee und Schluchsee auf 1.050 Metern Höhe, liegt das lichtdurchflutete Haus Feldberg-Falkau in Panoramalage und gewährt einen wunderbar weiten Ausblick. Sie sind in Doppelzimmern bzw. Einzelzimmern (gegen Zuschlag) mit D/WC untergebracht. Auf Fernseher wurde in den Zimmern bewusst verzichtet. (<http://familienferien-freiburg.de/haus-feldberg-falkau/haus-feldberg-falkau/>).



Anreise: Mit dem Auto: A5 (Karlsruhe-Basel) bis zur Ausfahrt 62 Freiburg-Mitte. Dann B31 Richtung Titisee/Donaueschingen. Bei Titisee B317 in Richtung Feldberg. Sofern Sie aus Richtung Donaueschingen kommen, nehmen Sie ebenfalls diese Abzweigung. Nach drei Kilometern links auf die B513 Richtung Lenzkirch-Schaffhausen ab. Nach 500 m rechts nach Falkau-Altglashütten. Vier Kilometer weiter rechts in die Schuppenhörlestraße. Wenn Sie dieser zwei Kilometer bergauf gefolgt sind, sehen Sie auf der rechten Seite das Haus Feldberg-Falkau.

Mit der Bahn fahren Sie zum Bahnhof Bahnstation Altglashütten-Falkau Ihre Zielstation. Von hier sind es etwa 30 Minuten Fußweg bergauf. Nach rechtzeitiger Vereinbarung können Sie sich von hier abholen lassen (Tel. 07655/93310).

Bitte nutzen Sie unseren Fahrgemeinschaft-Service. Nur mit Ihrem Einverständnis dürfen wir aus Datenschutzgründen Ihre Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften mit der Bahn oder dem Auto weiterreichen. Eine Fahrgemeinschaft schont die Umwelt und spart Geld. Weitere Informationen: Eine Wegebeschreibung, Informationen über Reise-Utensilien, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Sicherheit: Während der Exkursionen führt der Dozent eine Erste-Hilfe-Tasche mit. Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere „**Mitteilung für den Arbeitgeber**“. Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmende aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.